

Fliegende Paddel auf dem Peitzer Hälterteich

PEITZ Am Sonntag hat der Peitzer Kanuverein zum 16. Mal zu seiner traditionellen Sommerregatta eingeladen.



Paddelten zu Bronze: Terence und Till (r.) aus Peitz wurden Dritte in der Altersklasse 10.

Foto: Donald Neugebauer

200 Kanuten aus Berlin, Brandenburg und Sachsen waren der Einladung gefolgt. Über 80 Mal schickte der Starter die Boote auf die Strecke. Motiviert durch die Olympia-Erfolge der Kanuten in Rio zeigten auch die Nachwuchssportler tolle Leistungen. Viele Rennen waren voll besetzt. Die besten Starter freuten sich über Medaillen, Pokale und Sachpreise. Für die jüngsten Sportler hatte sich der Kanuverein eine Extra-Überraschung ausgedacht. Alle Teilnehmer erhielten ein kleines Geschenk zur Erinnerung. Der jüngste Sportler war Florian aus Peitz mit sechs Jahren. Im Rahmenprogramm paddelten die Sponsoren des Vereins um einen Wanderpokal. Als beste Mannschaft erwies sich das Team vom

Wassersportverein "Am Blauen Wunder" Dresden vor dem ESV Cottbus und dem Verein für Kanusport Dresden.